

Projekt: **Augmented und Virtual Reality & Erlebnis APP**

Projektbeschreibung:

Schloss Ebelsberg als Innovations- und Begegnungsort inkl. APP

Verfasser: Peterseil Thomas

Version: 1.0 / 26.11.2024



Konzept

Ideen für 4030 Linz

EINLEITUNG

Der Linzer Süden, insbesondere das Schloss Ebelsberg, steht vor mehreren Herausforderungen: Es fehlt an Angeboten, die sozialen Zusammenhalt, kulturelle Identität und den Zugang zu moderner Technologie fördern. Zugleich bleibt das Potenzial für Bildung, Freizeit und Gastronomie ungenutzt, während Themen wie Nachhaltigkeit und Klimaschutz stärker in den Fokus rücken könnten.

Unsere Lösung besteht darin, das Schloss Ebelsberg mithilfe von Augmented Reality (AR) und Virtual Reality (VR) in einen innovativen Erlebnis- und Begegnungsort zu verwandeln. Durch eine mobile App und interaktive Stationen werden Geschichte, Klimaschutz und regionale Highlights erlebbar gemacht. Ziel ist es, die Bevölkerung zu begeistern, Tourismus zu stärken und nachhaltige Ideen zu fördern – in Kooperation mit lokalen Partnern und dem Innovationshauptplatz Linz.

Problemstellung

Das Projekt adressiert die folgenden Herausforderungen:

- **Fehlende Angebote zur Förderung des sozialen Zusammenhalts:** Der Linzer Süden bietet derzeit wenig, um verschiedene Bevölkerungsgruppen zusammenzubringen.
- **Unzureichende Nutzung historischer Potenziale:** Schloss Ebelsberg bleibt ein unterschätztes Kulturgut, das wenig zur kulturellen Identität beiträgt.
- **Mangelnde Bewusstseinsbildung für Klimaschutz:** Es fehlen interaktive und greifbare Konzepte, um die Wichtigkeit nachhaltiger Ansätze lokal zu vermitteln.
- **Begrenzter Zugang zu moderner Technologie:** Besonders ältere Menschen und Kinder haben oft keinen Zugang zu digitalen Technologien.
- **Unattraktive Freizeitangebote:** Bildung, Gastronomie und Freizeitmöglichkeiten könnten besser miteinander verknüpft werden.

Lösungsansätze

Vision: Schloss Ebelsberg als Begegnungs- und Erlebnisort

Das Schloss wird mit moderner Technologie und lokalen Inhalten zu einem Ort, der Bildung, Kultur und Nachhaltigkeit vereint.

Zusätzlich eine speziell entwickelte mobile App bildet die Schnittstelle für interaktive Touren, die durch 4030 führen.

Geplante Maßnahmen

- ✓ **Historische AR/VR-Touren:** Virtuelle Rekonstruktionen und Szenen lassen die Geschichte des Schlosses lebendig werden.
- ✓ **Erlebnis-App:** Ein interaktiver Zugang zu historischen Schauplätzen, Natur und Gastronomie im Linzer Süden. Partizipative Einbindung: Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren wie Gastronomen, Historikern und Schulen.

Beispiele für Inhalte

- ✓ Virtuelle Zeitreisen, die die Schlacht von Ebelsberg visuell erlebbar machen.
- ✓ Interaktive Rundgänge zu Naturschauplätzen und regionalen Gastronomien.
- ✓ Klimapfade, die nachhaltige Projekte und Ansätze präsentieren.

Unsere Idee

Projektbeschreibung: AR- und VR-Erlebnisse im Schloss Ebelsberg!

Das Herzstück des Projekts bildet ein hochinnovatives AR- und VR-Konzept, das das Schloss Ebelsberg in eine fesselnde Erlebniswelt verwandelt. Besucher:innen sollen eine historische Zeitreise erleben können, bei der modernste Technologie die Geschichte lebendig werden lässt. Eine zentrale Attraktion ist die virtuelle Führung durch die Gemäuer des Schlosses, bei der Napoleon Bonaparte höchstpersönlich als interaktives Hologramm die Gruppen begleitet. Der historische Feldherr erzählt nicht nur von den Ereignissen rund um die Schlacht von Ebelsberg im Jahr 1809, sondern führt die Gäste durch die Räume, berichtet von seiner Strategie, politischen Herausforderungen und den entscheidenden Momenten der Schlacht.



Musterbild: Hologrammtour durch das Schloss Ebelsberg

Ein weiteres Highlight wäre eine virtuelle Kutschenfahrt, die den Besucher mitten in das Gefecht von 1809 versetzt. In einer speziell eingerichteten VR-Station setzen sich die Gäste in eine historische Kutsche und tauchen in die Atmosphäre der napoleonischen Zeit ein: Das Dröhnen der Kanonen, die Hektik der Schlacht und die atemberaubenden Panoramen lassen die Vergangenheit hautnah erlebbar werden. Die detailgetreu nachgestellten Szenen ermöglichen es den Teilnehmenden, die Ereignisse des 19. Jahrhunderts mit allen Sinnen zu erleben und das Verständnis für die historischen Zusammenhänge zu vertiefen.



Musterbild: Virtuelle Kutschenfahrt durch das Gefecht von Ebelsberg

Die Erlebnis-App für den Linzer Süden (Erste Entwicklungsstufe)

Zusätzlich zum Angebot vor Ort wird eine Android-App entwickelt, die als digitaler Begleiter für die Erkundung des Linzer Südens dient. Diese **"Erlebnis-App"** (Stufe 1) ist mit GPS-Technologie ausgestattet (durch Mobiltelefon) und bietet standortabhängige Informationen und Funktionen, die den Besuchern sowohl im Schloss als auch in der umliegenden Region ein maßgeschneidertes Erlebnis ermöglichen. Sobald Nutzer:innen eine bestimmte Position erreichen, erhalten sie z.B. automatisch spannende Inhalte, die speziell auf diesen Ort zugeschnitten sind.

Die App soll folgende Funktionen bieten (Möglichkeiten):

Historische Führungen und Multimedia-Inhalte: Besucher:innen können Informationen zu historischen Orten, Denkmälern und Sehenswürdigkeiten des Linzer Südens abrufen. Videos, Audiodateien und AR-Elemente vertiefen die Erzählungen und bieten einen visuellen Zugang zur Geschichte.

Gasthäuser und Gastronomieempfehlungen: Die App zeigt Gasthäuser und Restaurants an, einschließlich Beschreibungen zu ihren kulinarischen Angeboten und ihrer historischen Bedeutung.

Natur erleben: Eine ausführliche Beschreibung der Aulandschaft und ihres Pflanzenreichtums macht die App zu einem idealen Begleiter für Naturliebhaber. Informationen zu seltenen Pflanzen und Tieren werden ebenso wie Wanderrouten und Kraftplätze integriert.

Virtuelle Entdeckungsreise für Kinder: Für jüngere Besucher:innen könnte die App durch eine Art Schnitzeljagd ergänzt werden. Mit Hilfe von GPS werden Kinder durch den Schlosspark und die Umgebung geleitet, wobei sie Rätsel lösen, Belohnungen freischalten und spielerisch die Geschichte und Natur der Region entdecken können.

Individuelle Nutzerführung: Ob Tourist:in, Familie oder Klima-Interessierte – die App soll verschiedene Modi bieten, die auf die Bedürfnisse der Nutzer:innen zugeschnitten sind, um ein personalisiertes Erlebnis zu garantieren.

Inhaltserstellung für die App

Ein wesentlicher Bestandteil des Projekts ist die Erstellung der notwendigen Inhalte für die Erlebnis-App. Dazu gehören detaillierte Texte zu den historischen Ereignissen, Aufnahmen und Erklärungen zur Architektur des Schlosses sowie Beschreibungen der lokalen Flora und Fauna. Für die audiovisuelle Gestaltung werden Videos & Audios bereitgestellt, die historische Orte nacherzählen und gleichzeitig eine emotionale Verbindung zum Linzer Süden herstellen. Auch Inhalte für die mögliche Schnitzeljagd, wie kinderfreundliche Texte, Rätsel und interaktive Elemente, werden individuell vom Auftraggeber beigestellt. Die gesammelten Inhalte werden in enger Zusammenarbeit mit Historiker:innen, Naturwissenschaftler:innen und lokalen Partnern erstellt, um eine hohe Qualität und Authentizität sicherzustellen.

Wichtig: Für die Umsetzung des Vorhabens müssen sämtliche Inhalte, einschließlich Videos, Texte und 3D-Modelle, vollständig bereitgestellt werden. Realsim übernimmt keine Recherche, Texterstellung oder Videoproduktion.

Dieses Projekt verbindet somit modernste Technologie mit dem kulturellen Erbe des Linzer Südens und schafft einen einzigartigen Mehrwert für Bewohner:innen und Tourist:innen gleichermaßen.





Vorgehensweise

Projektstruktur

Das Projekt wird in drei Phasen umgesetzt:

Phase 1: Planung und Konzeptentwicklung (0–3 Monate)

Inhaltsentwicklung: Identifizierung relevanter Themen (Geschichte, Nachhaltigkeit, soziale Begegnung).

Technische Vorbereitung: Entwicklung von Prototypen für AR/VR-Inhalte und App-Funktionen.

Phase 2: Pilotprojekt (4–9 Monate)

AR/VR-Installation: Aufbau erster Stationen im Schloss.

App-Testversion: Einführung einer Beta-App mit interaktiven Inhalten (Touren, Gastronomie, Geschichte).

Feedbacksammlung: Bürger:innen und Partner testen die Inhalte.

Phase 3: Implementierung und Betrieb (10–12 Monate)

Offizielle Eröffnung: Präsentation der App und Inhalte bei einem lokalen Event.

Erweiterung: Laufende Optimierung der Inhalte und Funktionen auf Basis des Feedbacks.

Wirkungspotenzial

Bildung und Kultur

- ✓ Stärkung der regionalen Identität durch historische und kulturelle Inhalte.
- ✓ Förderung digitaler Kompetenzen und Wissensvermittlung.

Sozialer Zusammenhalt

- ✓ Begegnungen zwischen Generationen und Kulturen durch gemeinschaftliche Erlebnisse.
- ✓ Niedrigschwelliger Zugang zu Technologie, auch für ältere Zielgruppen.

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

- ✓ Bewusstseinsbildung durch Klimapfade und Naturerlebnisse.
- ✓ Förderung lokaler Gastronomie und nachhaltiger Projekte.

Lokaler Bezug

- ✓ Die Inhalte fokussieren sich auf Schloss Ebelsberg und die umliegenden Stadtteile (Neue Heimat, Pichling, Auwiesen). Die App ermöglicht Bürger:innen und Tourist:innen, die Region auf innovative Weise zu erkunden und ihre Geschichten zu erleben.

Innovationsgrad

- ✓ Technologische Neuheit: Kombination von AR und VR mit einer mobilen App.
- ✓ Inhaltliche Vielfalt: Verbindung von Geschichte, Nachhaltigkeit und Gastronomie.
- ✓ Partizipatives Konzept: Einbindung lokaler Akteure und direkter Bürger:innenbeteiligung.



Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer:
0043 (0) 660 488 79 30 oder via Email: business@realsim.at

Mit virtuellen Grüßen
REALSIM

